



Die Logistik ist inzwischen die drittgrößte Branche in Deutschland

„Erfolgreiche Logistik: Transparenz in Leistung und Kosten!“ lautete das Motto des 18ten Osnabrücker Logistiktages. Rund 100 Teilnehmer sowie 17 Aussteller haben am 21.09.2010 in der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der Hochschule Osnabrück teilgenommen. Die Veranstaltung präsentierte sich wieder als eine gelungene Kombination aus wissenschaftlichen Inhalten und praktischen Erfahrungen.

Mit dem Schwerpunkt „Logistik-Controlling“ wählte die Fachgruppe Logistik als Veranstalter des Osnabrücker Logistiktages in Kooperation mit dem örtlichen VDI-Arbeitskreis FML und der IHK Osnabrück Emsland als Schirmherr ein durchgängig diskutiertes Thema, welches infolge des sehr schwierigen Jahres 2009 gerade für die Logistikbranche deutlich an Relevanz gewonnen hat. Das hohe Interesse an dieser Veranstaltung ist deshalb zweifelsohne nicht nur auf die Bedeutung der Logistik

als inzwischen drittgrößte Branche in Deutschland zurückzuführen. Im einführenden Vortrag stellte Axel Kluth, Geschäftsführer der JadeWeserPort Realisierungs GmbH & Co. KG, den aktuellen Entwicklungsstand sowie die Zukunft des neuen Container-Tiefwasserhafens JadeWeserPort vor. Anschließend präsentierte Frank Hesse, Geschäftsführer der IHK Osnabrück-Emsland, im Rahmen seines Vortrages „Regionale Logistik – Eine Wachstumsbranche gibt (wieder) Gas“ die derzeitige Situation sowie einen Ausblick für die regionale Logistikwirtschaft. Anschließend erläuterte Dr. Stefan Kooths vom Institut für Weltwirtschaft an der Universität Kiel den im Auftrage der BVL entwickelten Logistik-Indikator als Seismograph der deutschen Logistikkonjunktur. Die Inhalte der beiden Vorträge bildeten eine interessante und wertvolle Grundlage für die weiteren Diskussionen des Tages.

Osnabrücker Bezirksverein 18. Osnabrücker Logistiktage

Im Rahmen der Session „Logistikdienstleister“ präsentierten zwei regionale „Platzhirsche“ aktuelle Ergebnisse. Hans Schmitz-Wenzel, Geschäftsführer Warehousing Services der Meyer & Meyer Holding GmbH & Co. KG, referierte über „Konzeption, Umsetzung und Nutzen eines Nachhaltigkeitscontrolling am Beispiel eines Logistikdienstleisters“, Hendrik Janke, Projektmanager Business Process Management, als Vertreter der Hellmann GmbH & Co. KG über die „Einführung einer neuen IT-Lösung bei einem weltweit operierenden Logistikdienstleister für umfassende Leistungserfassungs- und Abrechnungsprozesse“. Sie verdeutlichten

herausstellte. Der diesjährige Osnabrücker Logistiktage schloss mit einem Blick über die Logistik hinaus. Der Architekt Christian Kolde erläuterte den Teilnehmer seinen im Jahre 2008 preisgekrönten Umbau eines alten Speichers in ein Bürogebäude für die Hellmann GmbH & Co. KG. Mit nunmehr fünf aktiven Logistiklehrenden und zukünftig fast 10 wissenschaftlichen Mitarbeitern in verschiedenen Logistik-Forschungsprojekten bündelt die Hochschule Osnabrück eine beachtliche Logistikkompetenz und baut ihre Position als kompetentes Forum sowohl für den wissenschaftlichen Diskurs, die praktische Beratung als auch für die



Großes Interesse fand das Thema Controlling in der Logistik

sehr anschaulich den Nutzen eines effektiven Logistik-Controllings auf der Basis von zentralen Datenbank-Managementsystemen für erfolgreiche Logistikprozesse.

Außerdem wurden Ansätze des Logistik-Controllings durch die Brille von Produktion und Handel beleuchtet. Stefan Meyer-Wilmes, Leiter Logistik der Schmitz Cargobull AG, verdeutlichte zunächst die Bedeutung logistischer Leistungen in der Lieferkette als Beitrag zur Wertschöpfung, bevor Detlev Jauer, Leiter Logistikzentrum Hamm der EDEKA Handelsgesellschaft Rhein Ruhr mbh, die Potentiale für Leistung und Transparenz in vollautomatischen Kommissioniersystemen im Handel am Beispiel des neuen Warehouses

logistische Ausbildung in der Region damit weiter aus. Als wesentliche Erfolgsfaktoren dieser positiven Entwicklung erweisen sich hierbei einerseits die gute Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Verkehr und Logistik LOGIS.NET der Science to Business GmbH der Hochschule Osnabrück und andererseits die enge Zusammenarbeit mit den leistungsfähigen, stark wachsenden Logistikdienstleistern sowie den erfolgreichen Handels- und Industrieunternehmen in der Region Osnabrück. Der langjährige Erfolg des Osnabrücker Logistiktages resultiert zweifelsohne auch aus dieser kontinuierlichen Weiterentwicklung. *Autor: Prof. Dr. D. Freye, Hochschule Osnabrück, Fach-Gruppe Logistik*

Lenne Bezirksverein AK-Vertriebsingenieure

Der Vorstand des Lenne-BV sucht dringend einen Arbeitskreis-Leiter im erweiterten Vorstand für den Arbeitskreis „Vertriebsingenieure“. Der neue AK-Leiter könnte auf der Jahreshauptversammlung im März 2011 von den Mitgliedern offiziell bestätigt werden.

Für weitere Informationen stehen Frau Uta Wingerath in der Geschäftsstelle, Tel. 02331/18 25 39, Fax: 02331/18 25 41, E-Mail: lenne-bv@vdi.de und Dipl.-Ing. Walter E. Wingerath, Tel: 02331/39 62 71, Fax: 02331/396272 und mit der E-Mail: wingerath@wvs-wingerath.de, zur Verfügung.